

study facts



Optimiere deinen Studienerfolg

Ein Mix aus kleinen Gruppen, individueller Betreuung und vielfältigen Lernformaten bietet ideale Studienbedingungen und bereitet dich optimal auf den Berufseinstieg vor.



Berufspraxis als Teil des Studiums

Ein Praxissemester und Projekte mit realen Auftraggebern helfen dir, früh Kontakte in die Berufspraxis zu knüpfen.



Profitiere von den Praxiserfahrungen unserer Lehrenden

Diese kommen aus der beruflichen Praxis, vermitteln dir aktuelles Wissen und bereiten dich auf die Anforderungen der Branche vor.



Staatliche Hochschule

Als staatliche Hochschule erheben wir keine Studiengebühren.



Studieren auf der Mathildenhöhe

Der Fachbereich liegt auf der traditionsreichen Darmstädter Mathildenhöhe, einem historischen und bis heute lebendigen Zentrum von Design, ausgezeichnet als UNESCO-Welterbe.

Studiengang Industriedesign

Fachbereich Gestaltung
Olbrichweg 10, Gebäude E 31
D-64287 Darmstadt
Tel +49 6151 533-5600

Der Fachbereich Gestaltung empfiehlt dringend eine umfassende Studien- und Berufsinformation vor Studienbeginn. Wende dich dafür direkt an den Fachbereich.

Beratung & Antworten

Erste Anlaufstelle für die meisten Fragen zum Studium ist das Student Service Center, kurz SSC. Neben der Studienberatung und Auskunft zu den Details des Bewerbungsverfahrens gibt es hier auch Beratung zur Organisation oder Finanzierung des Studiums.

Student Service Center

Schöfferstraße 3, Gebäude C 23
64295 Darmstadt
Tel +49 6151 533-5555
studienberatung@h-da.de
h-da.de/studienberatung

BAföG & studentisches Wohnen

studierendenwerkdarmstadt.de

Auslandsaufenthalte

international.h-da.de

Mehr zum Studium
an der h_da:

h-da.de/praktischunschlagbar



Alle Infos zum Studiengang:

design.h-da.de/industriedesign



h_da
hochschule
darmstadt

Industriedesign

Diplom (FH)

member of

eut+
EUROPEAN UNIVERSITY
OF TECHNOLOGY

Das Studium

Stapelstühle, Baumaschinen oder Digitale Systeme – Industriedesigner*innen agieren in einem vielfältigen Spektrum. Sie entwickeln, planen und entwerfen Produkte, Systeme und Dienstleistungen sowie deren Interfaces, sodass sie ästhetischen, sozialen, kulturellen und ergonomischen Ansprüchen der Nutzer*innen gerecht werden. Dabei tragen sie Mitverantwortung für eine nachhaltige und ressourcenschonende Produktentwicklung. Am profilierten Fachbereich Gestaltung können Studierende die dafür erforderlichen Fähigkeiten im Studiengang Industriedesign mit dem Abschluss Diplom (FH) erwerben.

Hier entfalten sie ihre künstlerische Begabung und ergänzen sie durch konzeptionelle, konstruktive sowie theoretische Kenntnisse. Sie werden mit analogen zwei- und dreidimensionalen Darstellungstechniken (wie Zeichnen und 3D-Modellbau) vertraut gemacht und lernen den Umgang mit CAD, Rapid Prototyping, Visualisierungs- und Animationsprogrammen. Techniken wie AR/VR/MR und Motion Tracking werden im Human Factor Lab erlernt und erforscht.

Das Studium zeichnet sich durch inhaltliche Vielfalt und individuellen Freiraum aus. Basierend auf einem breit gefächerten Grundstudium werden die Studierenden entsprechend ihren eigenen Neigungen und Fähigkeiten auf unterschiedliche Praxisfelder vorbereitet.

Die Ausbildung am Fachbereich Gestaltung, die neben der Vermittlung eines breit gefächerten Fachwissens besonders auf die Entwicklung individueller Fähigkeiten zielt, bildete die Grundlage für unsere heutige, erfolgreiche Praxis.“

Achim Pohl, Thomas Fiegl

Partner und Inhaber ARTEFAKT,
Büro für Industriekultur, Darmstadt



Zugang

Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt (NC). Es muss jedoch der Nachweis einer künstlerischen Eignung erbracht werden.

Als Zulassungsvoraussetzung gelten unter anderem diese Schulabschlüsse:

- allgemeine Hochschulreife
- in Hessen gültige fachgebundene Hochschulreife
- in Hessen gültige Fachhochschulreife
- Die Feststellung einer „hervorragenden künstlerischen Begabung“ im Aufnahmetest gilt alternativ.

Bestandteil des Studiums sind ein bis zum Ende des 3. Semesters nachzuweisendes Praktikum sowie ein Praxissemester. Studienbeginn ist jeweils das Wintersemester.

Karrierperspektiven

Industriedesigner*innen arbeiten freiberuflich oder sind in Design- und Entwicklungsabteilungen von Unternehmen, spezialisierten Designbüros oder interdisziplinären Unternehmensberatungen angestellt. Ihre Tätigkeitsfelder erstrecken sich unter anderem auf folgende Bereiche:

- Ausstellungen
- Interfacedesign
- Investitionsgüter (z.B. Maschinen und Roboter)
- Kommunikationsprodukte
- Konsumgüter
- Möbel
- Strategieentwicklungen

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester
Industriedesign	Zwei- und dreidimensionales Gestalten I, 13 CP	Zwei- und dreidimensionales Gestalten II, 13 CP	Entwurf* I, 13 CP	Vordiplomarbeit: Entwurf* II, 13 CP	Berufspraktisches Studiensemester, 30 CP Jederzeit im Hauptstudium vor der Diplomarbeit leistbar	Entwurf* III+IV, mindestens 30 CP	Entwurf* III+IV, 8 CP			
	Produktsemantik I+II, 4 CP	Produktsemantik I+II, 4 CP	Darstellungsmethoden u. Techniken I+II, 10 CP	Darstellungsmethoden u. Techniken III+IV, 8 CP						
	Einf. Farbgest., Farbe+Produkt I+II, 4 CP	Zeichnen u. Sachdarstellung I+II, 8 CP	Ergonomie I+II, 12 CP	Experimentelles Gestalten oder Präsentationstechniken, 8 CP						
	Dreidimensionale Darstellung und Modellbau I+II, 8 CP	Kommunikationsdesign/Typografie I+II, 6 CP	Grafische Gestaltung I+II, 4 CP	Ästhetische Theorie I+II, 6 CP						
	Kommunikationsdesign/Typografie I+II, 6 CP	Darstellende Geometrie I+II, 4 CP	Konstr. u. Techn. Zeichnen I+II, 4 CP	Wahlpflicht aus div. Wissenschaften: BWL, Recht, Ökologie etc., 8 CP						
	Darstellende Geometrie I+II, 4 CP	Geschichte u. Theorie d. Gest. I+II, 4 CP	Technologie und CAD I+II, 8 CP	Technisches Entwerfen I+II, 8 CP						
	Sozialpsychologie I+II, 4 CP	Praktikum (13 Wochen), 10 CP	Gesch. u. Theorie d. Gestaltg. III, 2 CP							
Diplom									Diplomarbeit* inkl. wöchentlicher Abstimmungstermine, 40 CP	
									*Schwerpunkte (individuelle Kombination nach künstlerischer Neigung): Durchführung eines Entwurfsprojektes zu einem relevanten Thema aus dem Bereich Industriedesign	
									Realisation und Produktion*, 6 CP	
										Anmerkung: Dieser Studiengang hat eine 8 semestrige Regelstudienzeit. Die reale Studiedauer beträgt i. d. R. 10 Semester und ergibt sich aus dem individuellen künstlerischen Reife-prozess sowie der jeweiligen Wahl der persönlichen Schwerpunkte.

CP: Die Größe der Modulköcke entspricht dem durchschnittlichen Studien- und Lernaufwand, für bestandene Module werden Credit Points (CP) verliehen – n diesem Studiengang i.d.R. mindestens 300 CP bis zum Diplom. Farblegende: ■ Standardmodule ■ Wahlpflicht, Vertiefungen ■ Praxisphase ■ überfachliche Qualifizierung